



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Schaffung eines robusteren Rechtsrahmens bei Arzneimittelrückständen

Aktuell seit 07.11.2025 11:11:15

Angegeben von:

BUKO Pharma-Kampagne, Gesundheit - global und gerecht e.V. (R003500) am 11.06.2025

Beschreibung:

Die Pharma-Kampagne setzt sich dafür ein, dass Menge und Auswirkungen von Arzneimittelrückständen in der Umwelt reduziert und die Ausbreitung von antimikrobiellen Resistenzen bekämpft werden. Positive Hebel liegen dabei z.B. in der Förderung Nachhaltiger Pharmazie, der Wahrung und Umsetzung von Lieferkettengesetz & Lieferkettenrichtlinie, erhöhter Datentransparenz zur Umweltverträglichkeit, mehr Berücksichtigung von Umwelteffekten bei Rabattverträgen der GKV, der Entkoppelung von Apothekenhonoraren von der Packungszahl, der Schaffung eines bundesweit einheitlichen Systems zur Arzneimittelentsorgung, der zeitnahen Umsetzung von KARL (Kommunale Abwasserrichtlinie) mit geplanter starker Herstellerverantwortung sowie besseren Monitorings deutscher Gewässer bzgl. Arzneimittelrückstände.

Betroffene Interessenbereiche (9)

Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]

Arzneimittel [alle RV hierzu]

Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Menschenrechte [alle RV hierzu]

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

LkSG [alle RV hierzu]